

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

13.01.2013 - 15:40 Uhr

Evergreens in Schwülper mit viel Charme serviert

Das Neujahrskonzert des Kulturvereins Papenteich am Sonnabend war einmal mehr ausverkauft – und kam beim Publikum sehr gut an.

Von Anja Alisch



Draußen stiebende Schneeflocken, drinnen behagliche Wärme und erwartungsfrohe Stimmung – damit waren gestern die Weichen für ein flottes Neujahrskonzert im Bürgerhaus Schwülper gestellt. Längst ist diese launige Matinee des Kulturvereins Papenteich kein Geheimtipp mehr, sondern hat sich zum Paradestück mit beachtlicher Zugkraft entwickelt.

Bereits zum fünften Mal startete der Papenteich mit Musik ins neue Jahr. „Wir hätten ganz klar die doppelte Anzahl an Karten verkaufen können“, verriet die Vereinsvorsitzende Ingrid Richter dem gespannten Publikum. Ein Umzug in die benachbarte Okerhalle kam aber nicht infrage: „Das Konzert lebt ja auch von der

typischen urigen Atmosphäre im Bürgerhaus.“

Und das hatte sich diesmal in die „Bar zum Blauen Engel“ verwandelt. Luftschlangen, Glitzerstaub und Fotos aus der goldenen Ufa-Zeit sorgten schon vorab für Nostalgie. Da hatte es das Trio auf der Bühne nicht schwer, den Funken sofort überspringen zu lassen. Jasmin Zschiesche, Thorsten Schuck und Pianistin Mari Adachi sprangen mit „Cabaret“ sofort in die Welt der Musicals und brachten ihr Publikum schon mit den ersten Melodien aus „West Side Story“ ins Schwärmen. Eine große Portion Herzscherz lag auch im lyrischen Duett aus „Phantom der Oper“, bei dem beide die Stimmen nur so perlen ließen. Schade, dass sich das Duo bei den Ausschnitten aus „My Fair Lady“ für die englische Originalversion entschied – hat die bekannte Übersetzung doch immer noch ihren eigenen Charme.

Ganz charmant und für viele Zuschauer mit reichlich Assoziationen beladen hatten die Sänger eine Reihe alter Filmschlager im Gepäck. Bei manchem wurden sicher auch Erinnerungen an die Zeit mit Shows wie „Im Blauen Bock“ wach, in der Operetten- und Oldieseligkeit noch mit Lust zelebriert wurden. Zschiesche und Schuck war die Freude an der Unterhaltung deutlich anzuhören – auch wenn beide auch die leichten Schlagermelodien mit ihren klassisch geschulten Stimmen mehr von der sängerischen Seite als von der frechen Interpretation her angehen. Aber schmechtende Blicke und freches Augenzwinkern beherrschten beide mühelos. So entspannen sich bisweilen hübsche kleine Szenen auf der Salonbühne.

Für alle, die nicht dabei sein konnten: Eine Wiederholungsaufführung findet am 3. März ebenfalls im Bürgerhaus statt.

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/region/gifhorn/papenteich/evergreens-in-schwuelper-mit-viel-charme-serviert-id858137.html>